

Teil A – Römische Geschichte**Beantworte folgende Fragen kurz und knapp.**

- |   |    |
|---|----|
| 1. In welchem Jahr wurde der Legende nach Rom gegründet?    | /1 |
| 2. Wie nannten die Römer das Durchlaufen aller Staatsämter? | /1 |
| 3. Welche Staatsämter zählten zu diesem Durchlaufen?        | /4 |
| 4. Was bedeutete das Veto-Recht?                            | /2 |
| 5. Was bedeutete das Prinzip der Annuität?                  | /1 |

**Folgende Aussagen sind richtig oder teilweise falsch. Kennzeichne die falschen Aussagen und formuliere sie richtig.**

- |  |    |
|--|----|
| 6. Am Ende der Ständekämpfe konnten auch Plebejer Konsuln werden             | /2 |
| 7. Die beiden Zensoren schätzten jährlich das Vermögen der römischen Bürger. | /2 |
| 8. Ein Diktator wird vom Senat ernannt und übt sein Amt zwölf Monate aus.    | /2 |
| 9. Cicero war der erste römische Kaiser.                                     | /2 |

Teil B - Mittelalter

10. Im Folgenden findest Du eine Beschreibung zur Kaiserkrönung Karls des Großen, die von einem oströmischen Geschichtsschreiber, also aus oströmischer Sicht, geschrieben wurde. Vergleiche diesen Text mit der Dir bekannten Darstellung der Krönung Karls, wie der fränkische Geschichtsschreiber Einhard sie darstellt. Stelle die einzelnen Sichtweisen vor und gib Deine eigene Meinung dazu ab, warum sie sich in einigen Punkten unterscheiden. /13

Der Geschichtsschreiber Theophanes (765—817) schrieb in seiner Chronik:

Im selben Jahre erhoben sich in Rom die Verwandten des seligen Papstes Hadrian, die das Volk auf ihre Seite gebracht hatten gegen Papst Leon, und nachdem sie ihn gefangen genommen hatten, ließen sie ihn blenden. Sie vermochten aber nicht sein Augenlicht zum Erlöschen zu bringen, da die Leute, die ihn blenden sollten, menschlich mit ihm verfahren und ihn schonten. Er floh zum Frankenkönig Karl, der grausame Rache an den Feinden des Papstes nahm und ihn wieder auf seinem Thron einsetzte. Seit jener Zeit steht Rom unter der Macht der Franken. Als Belohnung dafür krönte der Papst ihn am 25. Dezember der 9. Indiktio (= im Jahre 800) zum römischen Kaiser in der Kirche des heiligen Apostels Petrus, nachdem er ihn von Kopf bis zu den Füßen gesalbt und ihm das kaiserliche Gewand angelegt und die Krone aufgesetzt hatte.

Zit. nach: *Geschichte in Quellen*, Bd. 2, München 1996, S. 71.

Gesamtpunkte: \_\_\_\_\_ von 30 Punkten **Note:** \_\_\_\_\_

Unterschrift der Eltern: \_\_\_\_\_